

Hann. Münden

Fachwerkstadt im Fluss

Wie keine andere Stadt wird Hann. Münden durch seine Lage an den drei Flüssen und seine etwa 700 Fachwerkhäuser aus sechs Jahrhunderten geprägt. Die mittelalterliche Stadt liegt im Flussdreieck von Werra, Fulda und Weser.



Prächtige Fachwerkbauten aus allen Stilepochen, Wehrtürme, Befestigungsanlagen, Welfenschloss, Alte Werrabrücke und Weserrenaissance-Rathaus sind Spiegelbild einer reichen Vergangenheit als Handelsstadt am Wasser. Zu Reichtum und Wohlstand gelangte die zwischen 1155 und 1183 gegründete Stadt, als ihr Herzog Otto I. von Braunschweig mit dem „Stapelrecht“ im Jahr 1247 ein umfassendes Handelsprivileg

ausstellte. Alle durchreisenden Kaufleute wurden danach verpflichtet, ihre Waren in Hann. Münden abzuladen und den Mündener Bürgern drei Tage lang zum Kauf anzubieten.

Bereits seit den 1960er Jahren und als eine der ersten Städte in Deutschland beschäftigt die Stadt Hann. Münden ehren- und hauptamtliche Stadtbild- und Denkmalpfleger. Dank intensiver Sanierungsbemühungen gehört Hann. Münden heute zu den Fachwerkstädten von europäischem Rang. Mit dem dezentralen Expo 2000-Projekt „Wasserspuren“ - moderne Wasserkunst und interaktive Wasser-



spiele - wurde auf den zentralen Altstadtplätzen ein spannender Kontrast zwischen alter Architektur und moderner Kunst geschaffen.

In Hann. Münden wird Geschichte erlebbar. Besucher können dem Nachtwächter auf seinem nächtlichen Rundgang durch die Stadt folgen, mit dem legendären Wanderarzt Doktor Eisenbart oder einer anderen

historischen Person in die Vergangenheit der Stadt reisen oder bei einem kulinarischen Rundgang durch urige Lokale mehr zu Mündener Gastfreundschaft und Geschichte erfahren. Im Sommerhalbjahr werden täglich um 14 Uhr und an manchen Tagen zusätzlich auch um 10 Uhr thematische Führungen für jedermann ab Rathaus angeboten. Im Sommer kuriert Doktor Eisenbart auf humorvolle Art in seinen Sprechstunden an allen Samstagen um 13.30 Uhr und beim Open-Air-Theater an fast allen Sonntagvormittagen vor dem



Rathaus. Dreimal täglich erinnert das Glockenspiel mit Figuren umlauf im Rathausgiebel am den berühmten Wanderarzt, der 1727 in Hann. Münden verstarb.

Die Drei-Flüsse-Stadt ist ebenso Ausgangsort für Wanderungen in den Naturpark Münden und den sagenumwobenen Reinhardswald. Die Flüsse laden außerdem zum Kanufahren, Angeln und zu Schifffahrten ein. Die Fachwerk- und Drei-Flüsse-Stadt und ihre Umgebung verfügen über Hotels aller Kategorien, Privatzimmer und Ferienwohnungen, Jugendherberge, Naturfreundehaus, Campingplätze direkt am Fluss und Wohnmobilstellplätze. Über die Autobahn A 7 ist die Stadt problemlos zu erreichen.



Die Tourist-Information im Rathaus informiert nicht nur über Veranstaltungen und Sehenswürdigkeiten, sondern bietet auch Themen- und Erlebnisführungen für Gruppen in verschiedenen Sprachen, vielfältige Pauschalreiseangebote, Karten für die Doktor-Eisenbart-Spiele und Schifffahrten, eine kostenfreie Zimmervermittlung und zahlreiche Souvenirs an.

Eine kostenfreie Unterkunftsbuchung ist auch online über www.hann.muenden.de und das Buchungsterminal im Bahnhof möglich.

Hann. Müнден - Drehscheibe der Radfernwege Radelspaß an Werra, Fulda und Weser, aber auch an Leine, Losse und Schede

Hann. Müнден, die Drei-Flüsse-Stadt, ist Drehscheibe der Radfernwege an Werra, Fulda und Weser und bietet somit einen idealen Start- und Zielpunkt oder auch Zwischenstopp für Radurlauber an einem oder mehreren der drei Flüsse. Der neue, 400 km lange Weser-Harz-Heide-Radweg, der in Hann. Müнден startet, spricht vor allem sportliche Radfahrer an.

Am 1. Junisonntag lockt das Sattelfest wieder viele Fahrradbegeisterte auf die an diesem Tag für den Autoverkehr gesperrten Bundesstraßen im Fulda- und Wesertal zwischen Kassel, Hann. Müнден und Gieselwerder.

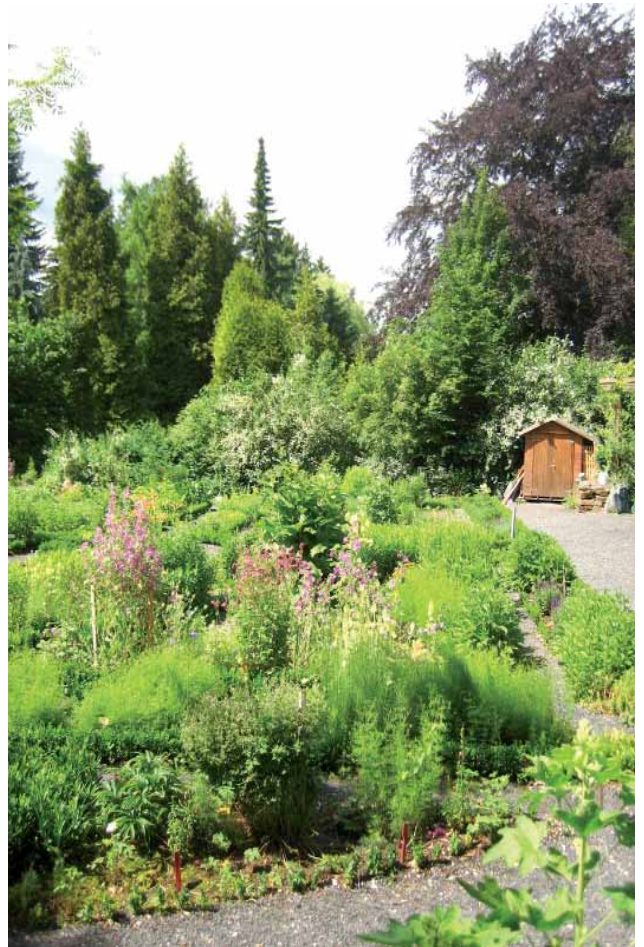
Der Katalog „Aktiv-Erlebnisse“ des Touristik Naturpark Müнден e.V. enthält Pauschalreisen für Radfahrer zwischen einem und acht Tagen. Buchbar ist beispielsweise ein Fahrradwochenende, bei dem neben zwei Übernachtungen in Hann. Müнден mit einem Leihfahrrad aktiv an Werra oder Weser gera-

delt wird. Nach diesem sportlichen Tag erwartet die Teilnehmer am Abend ein 4-Gang-Menü.

„Radromantik an Weser, Werra und Fulda“ verbindet einen fünftägigen Aufenthalt in der Fachwerkstadt Hann. Münden mit Radeltouren entlang der drei Flüsse. Sie bietet damit eine gelungene Kombination von Städte- und Aktivurlaub. Das Buchungspaket besteht aus vier Übernachtungen mit Frühstücksbuffet, Transferleistungen sowie Karten und Informationsmaterial.



Fulda und Werra lassen sich am besten bei einer fünf- oder achttägigen Rundreise mit oder ohne Gepäcktransfer entdecken. Die fünftägige „Märchenhafte Wesertour“ bietet 140 km sagenumwobene Märchenlandschaft entlang der Weser inkl. Gepäcktransfer



.Bei einem achttägigen Angebot, bei dem gleich sechs Flusstäler auf dem Tourenprogramm stehen, wurde erstmals auf die Kategorie Privatpension zurückgegriffen.

Kanufahren in der Drei-Flüsse-Stadt Hann. Münden Angebote des Touristikvereins versprechen Kanuvergnügen auf Werra und Weser

Aktivität und Entspannung sind Motto der viertägigen Kanutour auf Werra und Weser. An zwei Tagen erleben die Teilnehmer mit Leihkanus das Kirschenland Werratal und das sagenumwobene Wesertal bis zum romanischen Kloster Bursfelde. Hin- bzw. Rücktransfer sowie eine Vesper für die Paddeltour sind organisiert. An den Abenden lädt die hoteleigene Sauna zur



Entspannung ein. Am Anreisetag steht ein Besuch der Fachwerkstadt Hann. Münden auf dem Programm.

Für aktive Gruppen bietet der Touristik Naturpark Münden e.V. im Sommer ein Kombi-Angebot an, das Paddel und Pedale verbindet. Von der Drei-Flüsse-Stadt Hann. Münden starten die Teilnehmer nach einer Einweisung mit Leihbooten wesenabwärts bis zum romanischen Kloster Bursfelde. Gegenüber, in der „Klostermühle“, ist eine Stärkung möglich. Anschließend geht es mit Leihfahrrädern auf dem Weserrad-

weg zurück in die historische Fachwerkstadt. Dieses Tagesangebot ist bei mindestens 10 Teilnehmern inklusive Kartenmaterial buchbar.

**Weitere Informationen und Buchung:
Touristik Naturpark Münden e.V., Rathaus,
34346 Hann. Münden, Tel. 05541/ 75 -313 bis -315
Internet: www.hann.muenden.de,
E-Mail: tourist-info@hann.muenden.de.**

Von Loccum nach Volkenroda

Mit dem Pilgerweg von Loccum nach Volkenroda erhalten die alten Verbindungen zwischen beiden Klöstern neue Impulse. Sie reichen zurück bis in deren Gründungszeit im Mittelalter. Ein Stück Vergangenheit kann hier vergegenwärtigt werden.

Zahlreiche Klöster, in denen inzwischen verschiedene Konfessionen beheimatet sind, finden sich auf diesem Pilgerweg. Er bietet sich an als ein Stück Selbstbesinnung in hektischer Zeit. Dazu gehören die Wahrnehmung von Natur, Geschichte und Kultur. Der



Weg verbindet nicht zuletzt zwei der bedeutendsten nord- und mitteldeutschen Kulturlandschaften, die vor noch nicht allzu langer Zeit durch den Todesstreifen der ehemaligen DDR-Grenze getrennt waren. Gebäude und Landschaft spiegeln bis heute das wechselhafte Mit- und Gegeneinander der beiden großen christlichen Kirchen in Deutschland wider.

Auf dem Wege finden sich für Pilger an vielen Orten Möglichkeiten, sich für die Reise segnen zu

lassen oder an Andachten teilzunehmen. Auch kann ein Pilgerausweis erworben werden, auf dem sich die Stationen des Weges eintragen lassen.

Geführt werden die Wanderer von Wegweisern mit dem Loccumer Zisterzienserkreuz - das Symbol für den Pilgerweg. Die Vorlage ist das mittelalterliche Steinrelief innerhalb des Torhauses des Klosters Loccum.







Doktor Eisenbart - Er war anders als sein Ruf

Ich bin der Doktor Eisenbart,
kurier die Leut' nach meiner Art,
kann machen, dass die Blinden gehn
und dass die Lahmen wieder sehn.

Wer kennt nicht das berühmte Spottlied auf den berühmten Wanderarzt der Barockzeit? Aber Doktor Eisen-

bart war anders als sein Ruf. Johann Andreas Eisenbart wurde am 27. März 1663 in Oberviechtach als Sohn des Okulisten, Bruch- und Steinschneiders



Matthias Eisenbart geboren und lernte dieses Handwerk zehn Jahre lang bei seinem Schwager in Bamberg. Er war im ganzen deutschen Sprachgebiet auf Reisen von Markt zu Markt unterwegs.

Von zehn deutschen Fürsten hatte er Privilegien für ihre Fürstentümer bekommen. Hauptsächlich behandelte er Augenleiden (Staroperationen), Leisten- und Hodenbrüche, Blasensteine, Hasenscharten und Krebs. Er erfand eine Nadel zum Starstechen und einen Haken zur Polypenoperation, fertigte vie-

lerlei Medikamente selbst an, aber auch Bruchbänder, künstliche Zähne und künstliche Augen. Als er am 1. September 1727 in Göttingen im Gasthaus „Zum schwarzen Bären“ sein Testament machte, litt er an Fußgicht und den Folgen eines Schlaganfalls. Am 11. November 1727 starb er in Hann. Münden im damaligen Gasthaus „Zum Wilden Mann“, Lange Straße 79. Beigesetzt wurde er in der St. Aegidienkirche, an deren Nordseite seit 1837 ein barocker Grabstein zum Gedenken aufgestellt ist.

Er war kein Quacksalber, kein Scharlatan, sondern ein außergewöhnlich erfolgreicher und verantwortungsbewusster Arzt. Das Zerrbild im Eisenbartlied, in vielen literarischen Veröffentlichungen oder Bühnenstücken entstand, weil man den Handwerkerarzt der Barockzeit im 19./ 20. Jahrhundert verkannte. Man vergaß, dass seit Mitte des 13. bis über die Mitte des 18. Jahrhunderts hinaus die handwerklich ausgebildeten wandernden Ärzte die einzigen Chirurgen waren. Akademisch gebildete Ärzte behandelten nur innere Krankheiten! Er galt bei den Zeitgenossen als genialer Operateur, der mit Hilfe einer Komödiantenbühne die Leute geschickt anzulocken wusste.

Während er operierte, übertönten laute Musik und die Possen der Harlekine die markerschütternden Schreie der Patienten, denn zu dieser Zeit gab es noch keine Narkose im heutigen Sinn. Deshalb nannten ihn seine Neider einen Marktschreier, Schwindler und Scharlatan. Doch zeugen viele Dankeschreiben und Attestate von seinen medizinischen Taten, ebenso wie von seinen erfolgreichen Kuren mit selbst hergestellten Arzneien. Der Nachwelt blieb er trotzdem meist als jener marktschreierische und wenig zimperliche Doktor Eisenbart in Erinnerung.



In dem Laden und der Gaststätte **Winkelmann** (bzw. Probierstube) wurden anfangs selbst hergestellte Produkte verkauft, z.B. gebrannte Spirituosen, Obstweine, Essig und Limonaden.

Winkelmann zählt zu den Traditionsweinstuben in Hann. Münden (momentan die einzige) und ist unter dem Namen „LOUWI“ (Louis Winkelmann) bekannt.

Die Obstweine sind heute noch die Spezialität der Weinstube (aus Unterrieden oder Waldeck). Des Weiteren wird ein großes Angebot an deutschen Weinen bereitgestellt. Ein ausländisches Sortiment sowie diverse Spirituosen ergänzen das umfangreiche Angebot des Weinhandels. Seit dem Jahr 1996 ist Renate Thiel die Inhaberin.



Geschichte und Entwicklung des Unternehmens Winkelmann:

1853 Destillateur Friedrich Diesenberg, wahrscheinlich ab damals Herstellung von Spirituosen, möglicherweise auch schon Obstweine?!

1867 „Diesenberg Liqueurfabrik“, im Cataster erwähnt.

1877 Schiffer Louis Winkelmann heiratet Marie Diesenberg, Tochter des Destillateurs

1897 Einbau eines Schufensters in den bereits vorhandenen Laden. In der dahinter gelegenen

„Probierstube“ konnten Kunden Getränke verköstigen oder durch eine „Luke“ im Hausflur einkaufen.

1928 Einbau einer Ladentür neben dem Schaufenster

1936 Verbreiterung der Haustür zu einer breiteren Einfahrt (Toreinbau).

1950 Der Maler und Zeichner Alfred Hesse (geb. in Münden 1889), der als Begründer der Mündener

Stadtbildpflege gilt, bringt in der Weinstube die Wandmalerei „Mündener Originale“ an.



Das denkmalgeschützte Haus „**Schlosschänke**“ aus dem 17. Jahrhundert bekam bereits vor über 150 Jahren das Braurecht und ist seither Gastwirtschaft und



Hotel. 1906 mit dem Nachbarhaus vereinigt und im Stil der Zeit umgebaut, war die historische „Schlosschänke“ stets Ort besonderer Gastlichkeit.



Weshalb zu Beginn des 20. Jahrhunderts dem Haus ein „s“ verloren ging und aus der „Schlossschänke“ die „Schlosschänke“ wurde, ist nicht geklärt. Aber bis heute ist die Schreibweise „Schlosschänke“ geblieben.



Nach einer umfassenden Sanierung und Modernisierung 1994/95 erstrahlte die **SCHLOSSCHÄNKE** als Hotel und Restaurant in einem neuen Glanz und ist wieder eine der feinen Adressen vor Ort.

Das Haus verfügt über eine Speisekarte mit vielen hausgemachten Delikatessen, z.B. hausgemachten Spagettini in Bärlauch, Parmaschinken und geriebenen Parmesan. Gerichte aus Pfannen und Töpfen:

Vom Schweinemedallion über Rump- oder Rinderhüftsteak mit hausgemachter Kräuterbutter bis Kalbsteak und Süßkartoffel bis zu Perlhuhnbrust auf Trüffelrahm, Schupfnudeln oder geschmorte bunte Fleischauswahl, hausgebeiztem Lachs, hausgemachter Wildterrine.



In der Fachwerkstadt Hann. Münden kann man erholsame Urlaubstage genießen, mit Wanderungen im Reinhardswald, Radtouren an Fulda, Werra und Weser. Diese herrliche Umgebung muss man einfach erkunden.



Das Berghotel Eberburg bietet den passenden Rahmen: Die ruhige Lage direkt am Rande des Reinhardswaldes des ehem. Sommersitzes des Bildhauers Eberlein, vereint mit Zentrumsnähe – nur 10 Min. bis in die Altstadt von Hann. Münden.

Von dem Balkon oder der großen Ponorama-Terrasse bietet sich ein herrlicher Blick auf die Drei-Flüsse-Stadt Hann. Münden.

Die Doppelzimmer kosten € 75,- bis € 85,- und die Einzelzimmer € 48,- bis € 58,-. Alle Preise verstehen sich incl. Frühstücksbüfett.



Hier kann und wird man verzaubert....



Seit mehr als 25 Jahren ist das **Fachgeschäft Juwelier Deutsch**, mitten in der Fußgängerzone der schönen Fachwerkstadt Hann. Münden gelegen, ein Begriff für Schmuck und Uhren.



In dem Bestreben, fortwährend aktuelle Moden anzubieten, besucht das Team des Juweliers regelmäßig Fachmessen. Der Kontakt zu den besten Herstellern und Grossisten der Branche ermöglicht es dauerhaft günstige Preise anzubieten.

Wand- und Armbanduhren, mechanisch oder quartzesteuert, sowie Silber- und Goldschmuck, von klas-



sich bis modern, warten in den Geschäftsräumen darauf, entdeckt zu werden.

Kompletter Service ist für das Team selbstverständlich. Darum werden Uhren und Schmuck in der eigenen Werkstatt repariert, umgearbeitet oder angefertigt. So werden Wünsche schnell, sicher und mit persönlichem Ansprechpartner erfüllt. Neben dem umfangreichen Angebot ist man besonders stolz auf fachkundige und freundliche Mitarbeiterinnen. Als anerkannter Ausbildungsbetrieb sorgt der Juwelier dafür, dass dies auch in Zukunft so bleibt. Bei einem Besuch in der Langen Straße 40 in Hann. Münden kann man sich von der Leistungsvielfalt überzeugen!

JUWELIER DEUTSCH

**Ihr Fachgeschäft in Hann. Münden.
Über 25 Jahre perfekter Service
und große Auswahl.**

SCHMUCK

UHREN

TRAURINGE







Sie erreichen uns:

Reinhard Deutsch GmbH
Lange Straße 40
34346 Hann. Münden

Telefon: (055 41) 23 01

www.juwelierdeutsch.de
info@juwelierdeutsch.de

Mo - Fr: 9.00 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 12.00 Uhr



Tuatara

Druck-Flock-Textilien-Werbeartikel



Individuelle Gestaltung von Textilien aller Art

Möchten Sie Ihrer Firma ein unverwechselbares Outfit verleihen? Eine einheitliche Kleidung Ihrer Mitarbeiter ist eine der individuellsten Möglichkeiten. Wir gestalten Caps, Poloshirts, T-Shirts, Sweats-



hirts oder Westen mit Ihrem Namen, Logo oder Firmennamen - alles abgestimmt auf Ihre Betriebs- oder Vereinsfarben. Eine Veredelung von Sportanzügen oder Trikots ge-



hört auch zu dem umfangreichen Angebot unseres Unternehmens. Natürlich sind wir auch der richtige Partner für eine geschmackvolle Vereinskleidung. Einheitliche Kleidung mit Ihren Vereinssymbolen geben dem Auftritt in der Öffentlichkeit eine ganz individuelle Note und festigen das Vereinsleben.



Auch für besondere Anlässe ist es eine einzigartige Möglichkeit Individualität zu zeigen und sich von der Massenware zu unterscheiden.

Haben wir Sie neugierig gemacht?

Dann sehen Sie sich unsere Beispielseiten an und treten Sie mit uns in Kontakt. Eine E-Mail an uns oder auch eine telefonische Anfrage beantworten wir sofort. Wir beraten Sie gern und machen Ihnen ein preiswertes Angebot!

34346 Hann. Münden
Markstraße 20
e-mail: perermoenaefeldt@t-online.de

Tel.: 05541/9992102
Fax: 05541/9992101
Mobil: 0170 1551332



Moderner Komfort in historischen Gemäuern

Das im Mai 2000 neu eröffnete Fachwerkhôtel „Aegidienhof“ liegt inmitten der historischen Altstadt von Hann. Münden.



Bei der Sanierung der beiden 1534 erbauten Häuser haben wir großen Wert auf eine denkmalgerechte



Vorgehensweise und die Verwendung traditioneller und ökologischer Baustoffe gelegt.

Dadurch entstand ein modernes Hotel, in dem Sie die Spuren einer fast 500-jährigen Geschichte entdecken können. Wandmalereien, historische Tapeten, Gewölbekeller sowie zahlreiche Keramikfunde erzählen von vergangenen Zeiten.

Ein Hotel mit Charme und Atmosphäre

Keines unserer 14 Zimmer mit Dusche / WC / TV / Telefon gleicht dem anderen. Wählen Sie zwischen gemütlichen Doppelzimmern und großzügigen Familienzimmern mit getrennten Schlafbereichen.



Die Ausstattung mit Möbeln aus Massivholz, Holzfußböden und die Verwendung des Naturbaustoffes Lehm im Innenbereich schaffen ein angenehmes und gesundes Wohnklima und eine warme Atmosphäre.

Hotel Aegidienhof
Aegidiistraße 7/9 • 34346 Hann Münden
Tel.: 05541 / 9846-0
Fax: 05541 / 9846-20
E-Mail: fahrrad.hotel@t-online.de
Internet: www.fahrrad-hotel.de

Tipp für einen längeren Aufenthalt – Wohnen im Denkmal

Im Jahr 2004 wurde das Hotel durch unser „Gästehaus Tanzwerder“ erweitert.



Das renaissancezeitliche Fachwerkhaus bietet 5 individuelle Ferienwohnungen, die sich durch kreative Gestaltung und gehobene Ausstattung auszeichnen.



Ebenfalls unter baubiologischen Gesichtspunkten saniert, wurde das 1564 erbaute Gebäude mit einem Preis für denkmalgerechte Restauration ausgezeichnet.



Gästehaus Tanzwerder
Tanzwerderstraße 15
34346 Hann Münden

Tel. 0173 / 851 35 37

E-Mail: info@gaestehaus-tanzwerder
Internet: www.gaestehaus-tanzwerder.de





Nostalgie

Harmonie, Romantik und Gemütlichkeit. Nur wer sich Zeit nimmt, lernt zu genießen. Das ist das Firmencredo der Inhaberin von Nostalgie, Karin Kaltenstadler. Zu den Top 100 Landhaus-Shop-Adressen gehört das Fachgeschäft Nostalgie. In der Zeitschrift Landhaus wurde das Geschäft als Top Adresse veröffentlicht.

Man findet es in einem der ältesten Fachwerkhäuser am Ende der Burgstraße in der Nähe des Welfenschlosses. Hier entdeckt man auf 150 m² alles, was dem Wohnraum seine individuelle, persönliche Note verleiht. Neben den bewährten Kollektionen an Geschenkartikeln, Dekorationen und liebenswerten Kleinigkeiten für ein schönes Zuhause hat Karin Kaltenstadler führende Anbieter, wie etwa Brigitte von Boch, Sia, House Doctor, L'occitane, Ulster, Lene Bjerre in ihrem Sortiment.

Wohnen als Erlebnis, Altes und Neues in vollendeter Harmonie. Exklusivität und dauerhafte Qualität, immer wenn man etwas ganz Besonderes möchte - dann weiß die Chefin Rat. In drei Räumen kann der Kunde in



aller Ruhe stöbern und sich in eine zauberhafte Welt entführen lassen. Ab Anfang November verwandelt sich das Geschäft in einen wahrlich magischen Ort. Hinein geht man als Erwachsener, heraus kommt man als Kind. Denn irgendwie ist es wie eine Zeitreise - eine Reise in das Weihnachts-Wunderland. Das Glitzern und Glänzen zieht sich durch alle Räume. Wie tausend Juwelen glitzert der mundgeblasene Christbaumschmuck am bis zur Decke reichenden Weihnachtsbaum. Leise Weihnachtsmusik im Hintergrund vervollständigt die Illusion, beim Weihnachtsmann persönlich zu Besuch zu sein.



Nostalgie

Karin Kaltenstadler
Burgstraße 7 • 34346 Hann. Münden
Telefon 0 55 41/ 7 12 83





HANS LOTZ
 Inh. Hans-Jürgen Lotz

FIAT Seit 1960 **LANCIA**

PKW • Transporter • Wohnmobile
Verkauf • Kundendienst • Ersatzteillager • Reparaturen

Wilhelmshäuser Straße 109 • 34346 Hann. Münden
 Telefon 0 55 41/ 40 91 • Telefax 0 55 41/ 85 68
 e-mail: autohaus-lotz@t-online.de
 Internet: autohaus-lotz-fiat.de

Der Kunde spielt die Hauptrolle im Familienunternehmen

Seit 1960 ist das Autohaus Lotz ein kompetenter Partner für Automobile. Schon beim Firmengründer Hans Lotz stand der Kunde im Mittelpunkt. Das Autohaus wird von Anfang an als Familienunternehmen geführt. Das vom heutigen Firmeninhaber Hans-Jürgen Lotz 1991 neu erbaute Autohaus direkt an der B3 am Ortsausgang Richtung Kassel ermöglicht einen Service auf dem neusten Stand. Mit Stephan Lotz steht die dritte Generation in den Startlöchern.



Eine starke Mannschaft für den Dienst am Kunden steht für den Service rund um PKW, Transporter und Wohnmobilen bereit. Die Vertragswerkstatt für Fiat und Lancia steht den Kunden mit einem starken Team und einer Vielzahl an Dienstleistungen und einem umfangreichen Service zur Verfügung:

Täglicher TÜV- und AU-Service, Hol- und Bringdienst oder die Bereitstellung



eines Ersatzwagens, Karosserie-Instandsetzung und die Abwicklung von Versicherungsschäden, Verkauf von Neuwagen sowie An- und Verkauf von werkstattgeprüften Gebrauchtwagen, professionelle Beratung bei der Auswahl eines neuen Autos, günstige Konditionen bei Finanzierungen und Leasingangeboten über die Fiatbank.

Im Werkstattbereich heißt das Motto: solide Arbeit zu fairen Preisen. Das Angebot im Reparaturbereich hat sich jetzt markenunabhängig erweitert und besagt unter dem Begriff: „**Meisterhaft auto reparatur**“, dass im Autohaus Lotz alle Fabrikate repariert werden können. Hierfür sorgt ein spezieller Tester mit allen Informationen und eine regelmäßige Teilnahme an Fortbildungen und Schulungen. Diese Weiterbildung ist dem Firmeninhaber Hans-Jürgen Lotz sehr wichtig, denn nur so können seine Mitarbeiter den stets wachsenden Anforderungen an neue Techniken gerecht werden.

Das Autohaus Lotz ist als **Fachwerkstatt** mit einer speziellen Hebebühne für Wohnmobile ausgestattet. Somit hat der besondere **Service für Wohnmobile** in den letzten Jahren einen großen Anteil der Werkstatt-Arbeit eingenommen und zieht die Kundschaft aus einem sehr großen Einzugsbereich an, sowohl aus Niedersachsen als auch aus dem angrenzenden Hessen. Aus einem großen Umkreis kommen die Wohnmobilisten zur Wartung, TÜV-Abnahme, AU und weiteren Serviceleistungen.



Seit mehreren Jahren besteht eine partnerschaftliche Zusammenarbeit bezüglich Service und Wartung mit dem Unternehmen „Wohnwagen-Becker“ in Fulda-Ihringshausen (Kassel).

„Ihr Wohnmobil ist bei uns in guten Händen!“, denn der Juniorchef Stephan Lotz ist seit Jahren selbst begeisterter Wohnmobil-Anhänger und kann jederzeit mit Rat und Tat sowie vielen Informationen dienen. Auch beim Gebrauchtwagenverkauf bietet das Autohaus Lotz neben einer möglichen Finanzierung über die Fiat Bank GmbH den zusätzlichen Service einer Gebrauchtwagen-Garantie. In diesem Bereich arbeitet das Autohaus seit mehr als **25 Jahren** erfolgreich



Gebrauchtwagen sorglos seine Fahrt antreten.

mit der **CG Car-Garantie-Versicherungs-Gesellschaft**. So kann der Kunde auch nach dem Kauf des werkstattgeprüften



Aber nicht nur eine langjährige Kundenbindung ist ein wichtiger Schwerpunkt im Autohaus Lotz. Ebenso besteht eine starke Bindung an die Mitarbeiter des Unternehmens. So sind die meisten Beschäftigten schon über 10 Jahre im Autohaus Lotz tätig, einige über 25 Jahre und der langjährig angestellte Meister ist nach über 34-jähriger Mitarbeit im Jahr 2006 in den Ruhestand gegangen.





Der modern eingerichtete **Campingplatz Hann. Münden** ist sehr idyllisch auf einer Insel am Rand der Altstadt gelegen. In nur drei Minuten können die Gäste die sehenswerte Altstadt erreichen. Durch die verkehrsgünstige Lage der Stadt Hann. Münden, die Stadt an Werra, Fulda und Weser mit ihren historischen Fachwerkhäusern nahe der Autobahn A7, ist der Campingplatz auch für einen Zwischenstopp interessant.



Man erreicht den Campingplatz in zehn Minuten von den Abfahrten Lutterberg (Nr. 76) oder Werratal (Nr. 75). Modernisierte und neue Sanitäreinrichtungen mit Einzel-Waschkabinen und einem Babywickelraum tragen zum Wohlbefinden der Gäste bei. Eine Campingküche mit Sitzgelegenheiten sowie ein Waschraum mit Waschmaschine und Trockner machen den Urlaubsaufenthalt noch angenehmer.



Separate Reisemobilstellplätze mit Ent- und Versorgung sind ebenfalls vorhanden. Viele Freizeitaktivitäten lassen den Aufenthalt zum Erlebnis werden, z. B. Wandern in den angrenzenden Bergwäldern des Reinhardswald, Kaufungerwald und Bramwald.

Radtouren sind auf ausgewiesenen Radwegen direkt vom Platz aus entlang der Werra, Fulda und Weser möglich, Kanutouren direkt ab Campingplatz auf Werra, Fulda und Weser. Weiterhin bietet der Platz die Möglichkeit zum Angeln (nur mit Angelschein, auf dem Campingplatz erhältlich) und zum Tischtennispielen. Ein kleiner Kinderspielfeld ist auch vorhanden. Der Platz ver-

fügt über Dauer- und Touristenplätze.

Der Platz ist vom 30. März bis 15. Oktober geöffnet.

Weiterhin bietet der Platz:

Pkw-Parkplätze, Internet, Bootsverleih,
Fahrradverleih, Tischtennis

Zu Fuß erreichbar in 1 Minute:

Solarium

...in 2 Minuten:

Zentrum, Restaurants, Gaststätten, Bäcker,
Metzger, Supermärkte, Apotheken, Ärzte

...in 3 Minuten:

Tourist-Info, Bushaltestellen, Wellness, Sauna,
Kino

Mit dem Pkw erreichbar in 500 Meter:

Freibad, Baumarkt

...in 1 Km:

Fastfood, Baumarkt, Krankenhäuser, Tennisplätze

...in 8 Km:

Autobahn, Golfplatz

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Familie Busch und Mitarbeiter.

Campingplatz Hann.Münden • Herr Busch
Tanzwerder 1 • 34346 Hann. Münden
Tel.: +49(0)5541-12257 • Fax: +49(0)5541-660778
Email: info@busch-freizeit.de
Homepage: www.busch-freizeit.de





Sie suchen ein Zimmer oder Appartement im Wesertal? Unser Nichtraucherhaus „Haus Froschkönig“ bietet Ihnen Einzelzimmer, Doppelzimmer oder Ferienwohnungen mit viel Platz und Komfort. Im Froschkönig erholen Sie sich in familiärer Atmosphäre von



Ihren alltäglichen Strapazen. Tauchen Sie ein in eine Märchenwelt und erleben Sie einen erholsamen Urlaub!



Nicht nur die individuelle Farbwahl der Zimmer/Appartements werden zu Ihrem Wohlbefinden beitragen. Auch Sat-TV, ein 2-Raum

Appartement mit Dusche/WC sowie Sitz- und Kochnische in jedem Zimmer/Appartement werden Sie auf einen schönen Tag oder Urlaub einstimmen. Die



Zimmer/Appartements sind ausgestattet für bis zu vier Personen und bieten einen Wohnschlafraum und ein separates Schlafzimmer.

Idyllisch gelegen im Wesertal, in ruhiger Lage, mit großer Obst-Wiese, das Grundstück direkt an der Weser, der Weserradweg vor der Tür, der Wald nebenan und das Ganze nur einen Steinwurf von der Stadt entfernt. Das um 1900 errichtete Fachwerkhäus des Froschkönigs wurde 2002 bis 2003 fachgerecht mit naturbelassenen Materialien renoviert und kurze Zeit später eröffnet. Es bietet eine Garage und diverse Unterstellmöglichkeiten für heiße Räder (Fahrräder, Motorräder etc).

Das Haus des Froschkönigs bietet Ihnen Doppelzimmer und Apartments, die liebevoll eingerichtet sind und märchenhafte Namen tragen, wie Frau Holle, Rosenrot und so weiter. Zudem gibt es einen großen, hellen Frühstücks- bzw. Aufenthaltsraum.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch ...
Familie Neuschäfer

Haus Froschkönig
Berliner Str 119 • 34346 Hann.Münden
Tel.: +49 (0)5541 7019790
Fax.: +49 (0)5541 7019960
Em@il: info@fewo-froschkoenig.de
www.fewo-froschkoenig.de